

Spiez, 22. September 2023 UPF/LGL

Medienmitteilung

Wegweisende Plattform – interaktive Berufswahl dank Lehre BeO

Die Lehrstellenplattform Lehre BeO führt sogenannte Schnupperwochen durch. Die Oberländer Lehrbetriebe werden dazu aufgerufen, im Zeitraum vom 16. Oktober bis am 3. November möglichst vielen Schülerinnen und Schülern Schnupperlehren anzubieten.

Seit Mitte Juni ist die digitale Lehrstellenplattform Lehre BeO für alle zugänglich. Mit den kürzlich aufgeschalteten Lehrstellen ab August 2024 gibt es eine grosse Vielfalt an beruflichen Möglichkeiten zu entdecken: Rund 650 freie Ausbildungsplätze sind es aktuell, die in ganz unterschiedlichen Branchen angeboten werden.

Zudem wurden die ersten Events, die auf Lehre BeO beworben werden, erfolgreich durchgeführt. So fand kürzlich die Lehrstellenbörse im Saanenland statt. Die Projektverantwortlichen der Volkswirtschaft Berner Oberland waren vor Ort und brachten den Schülerinnen und Schülern, Lehrbetrieben und Interessierten die innovative Plattform näher.

Schnupperwochen im Herbst

Mit den Herbstferien vor der Tür rückt auch die Berufswahl und somit das Schnuppern vermehrt in den Fokus der Jugendlichen. Lehre BeO hilft dabei als zentraler Kanal für die Bewerbung von Schnupperlehrangeboten im Berner Oberland. Hierzu werden vom 16. Oktober bis am 3. November sogenannte Schnupperwochen durchgeführt.

Das bedeutet, dass Lehre BeO Schülerinnen und Schüler gezielt dazu animiert, in diesem Zeitraum Schnupperlehren zu absolvieren. Die Voraussetzung dafür ist ein grosses Angebot an Schnupperlehren. Die Lehrbetriebe im Berner Oberland haben auf Lehre BeO die einmalige Möglichkeit, Schnupperlehren auf einem Lehrstellenportal auszuschreiben. Besonders während den Schnupperwochen vom 16. Oktober bis am 3. November können sie den Jugendlichen ihre Branche schmackhaft machen. Mehr Informationen dazu finden sich auf der Website www.lehrebeo.ch.

Instrument für Berufswahl

Lehre BeO kann auch im Berufswahlunterricht gewinnbringend eingesetzt werden und bietet zahlreiche Informationen aus einer Hand. Die digitale Lehrstellenplattform zeichnet sich mit einer übersichtlichen Karte aus, auf der Jugendliche sich durch das Berner Oberland bewegen und spielerisch Betriebe erkunden und entdecken können. Diese Möglichkeit ist derzeit einzigartig.

Haupttext: Zeichen inkl. Leerzeichen 1'952



Finanzierung

Der Betrieb und die Weiterentwicklung der Lehrstellenplattform Lehre BeO kann nur mithilfe der regionalen Wirtschaft finanziert werden. Zu diesem Zweck wurde ein Geschäftsmodell mit verschiedenen Angeboten geschaffen. Für die Projektträger ist es wichtig, dass die Registrierung mit den Basisinformationen kostenlos ist. Mit dem kostenpflichtigen Plus-Account kann sich der Lehrbetrieb anhand von Texten, Bildern und einem Video individuell vorstellen und seine Lehrstellenangebote bewerben.

Die Projektträger – Volkswirtschaft Berner Oberland zusammen mit ihren Partnern Müller Medien AG sowie LocalPoint SA – wurden von Bund und Kanton mit einem Beitrag aus der Neuen Regionalentwicklung (NRP) für die Programmierung der Lehrstellenplattform unterstützt.

Weitere Auskünfte:

**VOLKSWIRTSCHAFT
BERNER OBERLAND**

Leo Glaser
Projektverantwortlicher
Thunstrasse 34
CH-3700 Spiez

Telefon: 033 828 37 37